

Hackintosh einrichten mit intel core 2 quad Q9505

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 7. Oktober 2020, 09:54

[Zitat von oski146](#)

asus maximus formula board sockel 775

Damit sollte durchaus was zu machen sein, wenn auch - wie schon [Dr. Moll](#) sagte - nicht in Richtung Catalina, sondern eher YOS, EC, Sierra.

Ich habe noch ältere Konfigurationen von 775er Systemen laufen (s. System 5 @Hackintosh-Galerie in der Signatur) - da ist Dein MB schon etwas moderner. 😊

Mit dem Foxconn-MB des Hyundai habe ich meine ersten "Gehversuche" (eher Stolperschritte) in Sachen Hackintosh gemacht, aber schlussendlich erfolgreich, bis ich es wegen Altersschwäche durch ein Gigabyte GA-G31M- ES2L ersetzen musste. Steht immer noch hier.

Prüfe mal Dein Bios auf Aktualität, schreib Dir die Revisionsnummer auf und schau auch im Bios selber nach, ob es UEFI-ähnliche Einträge gibt. Davon hängt ab, ob eine UEFI- oder noch eine Legacy-Version des BL-Sticks erstellt werden muss.

Wenn noch nicht vorhanden, besorge Dir einen zweiten USB2.0-Sticks (4GB + 8GB), um auf dem einen den Bootloader Clover und auf dem größeren die OS X-App abzulegen. Eine getrennte Aufbereitung von Bootloader und Install-App wirkt sich auch später günstig aus.

Inwieweit das von Dir bereits verwendete Tool EC/Sierra anbietet, habe ich noch nicht getestet - da können u. U. Andere etwas dazu sagen.

Falls in der Familie/im Freundeskreis ein Mac zur Verfügung steht, gestaltet sich das Ganze etwas einfacher.

Deine oben angehängte EFI ist ziemlich leer - da hast Du wohl nichts eingetragen.

Vor dem Erfolg steht eine gute Recherche und Lesen, Lesen

Ich habe den Oldie mal unter dem Tisch hervorgekramt - läuft mit EC & Ubuntu, Win10 ist offenbar bislang nur vorbereitet, aber noch nicht installiert.

Hier zur Anregung zwei Bilderchen, wie er sich darstellt, bzw. angelegt ist.

